

An die  
BBS 3 Oldenburg  
Willersstr. 9  
26123 Oldenburg

Anmeldezeitraum:  
01. – 20.02.2012

## Kombinierte Anmeldung

**zur Klasse 2 der Zweijährigen Fachschule Agrarwirtschaft –  
Schwerpunkt Landwirtschaft  
und  
zur Meisterprüfung im Ausbildungsberuf Landwirt/Landwirtin  
im Prüfungsjahr 2014**

### 1. Personalien

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geburtsort
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort
Landkreis	Telefon
Mobil	E-Mail

### 2. Allgemeine Schulbildung

Höchster allgemeinbildender Abschluss	Abschluss im Jahr
<input type="checkbox"/> Sekundarabschluss I (Realschule)	
<input type="checkbox"/> Fachhochschul-/Hochschulreife	
<input type="checkbox"/> _____	

### 3. Abschlussprüfung

im Ausbildungsberuf _____	am _____
in _____	Ergebnis: _____
Bezirks-/Außenstelle _____	Bundesland * : _____

\* falls außerhalb Niedersachsen

### 4. Besuch beruflich weiterführender Schulen

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen!)

	von ... bis	in	Abschluss als
<input type="checkbox"/> Einjährige Fachschule			
<input type="checkbox"/> Zweijährige Fachschule			
<input type="checkbox"/> Fachoberschule			
<input type="checkbox"/> Fachhochschule			
<input type="checkbox"/> Universität			

### 5. Wehrdienst / Zivildienst

(Zutreffendes bitte ankreuzen und ausfüllen!)

	von ... bis	in	als
<input type="checkbox"/> Wehrdienst			
<input type="checkbox"/> Zivildienst			

Ich bin vom Wehr-/Zivildienst befreit       Ich habe den Wehr-/Zivildienst noch nicht abgeleistet

### 6. Information über die praktischen Tätigkeiten nach der Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf „Landwirt/in“

von ... bis	im Betrieb	als	Jahre, Monate

## 7. Arbeitsprojekt

Das vorgeschriebene Arbeitsprojekt wird in folgendem **Betrieb** durchgeführt:

Name	Vorname
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

Der Betrieb weist folgende **Betriebszweige** auf:

- |                                     |          |   |                  |
|-------------------------------------|----------|---|------------------|
| <input type="checkbox"/> Getreide   | _____ ha | <input type="checkbox"/> Milchkühe        | _____ Stück      |
| <input type="checkbox"/> Hackfrucht | _____ ha | <input type="checkbox"/> Jungviehaufzucht | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> Grünland   | _____ ha | <input type="checkbox"/> Bullenmast       | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____      | _____ ha | <input type="checkbox"/> Zuchtsauen       | _____ Stück      |
| <input type="checkbox"/> _____      | _____ ha | <input type="checkbox"/> Mastschweine     | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____      | _____ ha | <input type="checkbox"/> _____            | _____ Stück/Jahr |
| <input type="checkbox"/> _____      | _____ ha | <input type="checkbox"/> _____            | _____ Stück/Jahr |

Das **Arbeitsprojekt** ist in einem **wichtigen Schwerpunkt** des Betriebes durchzuführen. Ich plane das Projekt nach derzeitigem Stand in folgendem **Betriebszweig**:

---

## 8. Beizufügende Unterlagen

Meinem Antrag füge ich folgende Unterlagen bei (*Zeugnisse jeweils in Kopie*):

- Nachweis der bestandenen Abschlussprüfung im Beruf \_\_\_\_\_ (*siehe Nr. 3*)
- Nachweis über die praktische Tätigkeit als Landwirt/in nach der Abschlussprüfung (*siehe Nr. 6*)
- Nachweis über den Besuch landwirtschaftlicher Fachschulen (*siehe Nr. 4*) und ggf. sonstiger fachlicher Lehrgänge
- selbstverfasster handgeschriebener Lebenslauf, aus dem insbesondere der berufliche Werdegang ersichtlich ist (*tabellarisch*)
- Betriebsaufnahmebogen
- kurze Wegbeschreibung (*evtl. Skizze*)

## 9. Erklärungen

Ich erkläre hiermit, (*Zutreffendes bitte ankreuzen!*):

dass ich die Meisterprüfung im Ausbildungsberuf „Landwirt/in“ noch **nicht abgelegt habe**.

dass ich die Meisterprüfung am \_\_\_\_\_ vor dem Prüfungsausschuss  
in \_\_\_\_\_ **nicht bestanden** habe.

Ich werde die vorgeschriebenen **Gebühren** nach Aufforderung bei der Landwirtschaftskammer Niedersachsen einzahlen. Mir ist bekannt, dass im Rahmen des Schulbesuchs und der Meisterprüfung **sonstige Kosten** (Fahrkosten, Kopien,.. ) anfallen.

Mir ist bewusst, dass die Nichtentrichtung von Gebühren einen nachträglichen Ausschluss von der Meisterprüfung zur Folge haben kann.

Mir ist bewusst, dass die Landwirtschaftskammer Niedersachsen beim nachträglichen Rücktritt von der Meisterprüfung anteilige Gebühren in unterschiedlicher Höhe (je nach Zeitpunkt des Rücktritts) erheben kann.

Mir ist bekannt, dass eine Zusage für diese Schule nur vorbehaltlich eines erfolgreichen Besuchs von Klasse 1 der Fachschule gegeben wird.

Vorstehende Angaben entsprechen der Wahrheit.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

### Eingangsvermerk der BBS3 Oldenburg:

**Hier bitte nichts eintragen !**

Antragsannahme am: .....

Die Voraussetzung zur Aufnahme in die Klasse 2 der zweijährigen Fachschule Landwirtschaft

sind gegeben:  ja  nein  bei Bestehen von Klasse 1

Der/Die Antragsteller/in hat bereits die Einjährige Fachschule Landwirtschaft erfolgreich absolviert.  
(ggf. streichen)

Datum / Namenszeichen: .....

### Eingangsvermerk des Fachbereichs 3.3 der LK Niedersachsen

**Hier bitte nichts eintragen !**

Die Unterlagen sind vollständig eingereicht  ja  nein

Die Voraussetzungen für eine Zulassung zur Meisterprüfung

sind erfüllt  sind nicht erfüllt

Die Angaben des Bewerbers/der Bewerberin entsprechen den Tatsachen.

Datum / Namenszeichen: .....

## Praxisnachweis

im Rahmen der Zulassung zur „Landwirtschaftlichen Unternehmerschule Oldenburg“

Hiermit wird bestätigt, dass Herr / Frau

Name	Vorname
geboren am	in

### wohnhaft in

Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

### nach Ablegen seiner / ihrer Abschlussprüfung in der Zeit

1.	vom		bis		als *
2.	vom		bis		als *
3.	vom		bis		als *
4.	vom		bis		als *

\* z.B. mithelfende Familien-AK - Pächter - selbständiger Betriebsleiter

### im Betrieb

Name	Vorname
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

tätig war.

Ort, Datum

Unterschrift

## Betriebsaufnahmebogen

im Rahmen der Zulassung zur Meisterprüfung im Beruf Landwirt/Landwirtin

Name des Prüfungsanwärters	Vorname des Prüfungsanwärters
Name des Betriebsleiters	Vorname des Betriebsleiters
Ortsteil	Straße
Postleitzahl	Wohnort

Betriebs- fläche (ha)	Eigen- tum	ver- pachtet	zuge- pachtet	bewirt- schaftet	Arbeitskräfte (AK) des Betriebes			
					Ständige AK	Anzahl	AK <sup>1)</sup>	
Ackerland					Betriebsleiter			
Grünland								
Gärten, Obst								
LF								
Wald								
Wasser								
Hof, Wege, Unland								
<b>Betriebs- fläche</b>								
					<b>Ständige AK insgesamt</b>			
					<b>Nichtständige AK</b>	<b>Ø Std./AK</b>	<b>Anzahl</b>	<b>AK <sup>1)</sup></b>
					<b>AK insges. (im Ø des Jahres)</b>			

1) Eine AK entspricht ca. 2.200 AKh/Jahr.  
Ständige AK können auch bei höheren Jahresstunden nur max.  
eine AK sein!

Betriebliche Schwerpunkte			
in der Pflanzenproduktion	ha	in der Tierproduktion	Tierzahl / Stallplätze
<input type="checkbox"/> a) Getreidebau		<input type="checkbox"/> l) Milchviehhaltung	
<input type="checkbox"/> b) Zuckerrübenbau		<input type="checkbox"/> m) Rinderaufzucht / Rindermast <sup>1)</sup>	
<input type="checkbox"/> c) Kartoffelbau		<input type="checkbox"/> n) Sauenhaltung und Ferkelerzeugung	
<input type="checkbox"/> d) Körnermaisbau		<input type="checkbox"/> o) Schweineaufzucht / Schweinemast <sup>1)</sup>	
<input type="checkbox"/> e) Ölfrüchtebau		<input type="checkbox"/> p) Legehennenhaltung	
<input type="checkbox"/> f) Hülsenfrüchtebau		<input type="checkbox"/> q) Geflügelaufzucht / Geflügelmast <sup>1)</sup>	
<input type="checkbox"/> g) Ackerfutterbau/Silomais		<input type="checkbox"/> Schafhaltung <input type="checkbox"/> r) mit <input type="checkbox"/> s) ohne Nachzucht	
<input type="checkbox"/> h) Grünland und Ackergras		<input type="checkbox"/> Pferdehaltung <input type="checkbox"/> t) mit <input type="checkbox"/> u) ohne Nachzucht	
<input type="checkbox"/> i) Waldbau		<input type="checkbox"/> v) Mutterkuhhaltung	
<input type="checkbox"/> j) Gemüsebau		<input type="checkbox"/> w) Wildtierhaltung	
<input type="checkbox"/> k)		<input type="checkbox"/> z)	

1) Nichtzutreffendes bitte streichen!

Ort, Datum

Unterschrift des Betriebsinhabers